

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Laderampe 24 000, Grundstückerwerb u. Mobil. etc. 7013, Kassa 149, Bestand, reserv. für Div. 3360. — Passiva: A.-K. 24 000, R.-F. 7013, Reingewinn 3509. Sa. M. 34 523.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verwalt.-Unk. 378, Talonscheine u. Talonsteuer-Res. 257, Bankspesen 29, Gleisunterhalt. 230, Instandhalt. 157, Versich. 45, Steuern 186, Reingewinn 3509. — Kredit: Vortrag 97, Ladegebühren 3788, Lagerplätze 600, Bankzs. 108, Talonsteuer-Res. 200. Sa. M. 4794.

Dividenden 1900—1913: 0, 0, 6, 7, 8, 8, 10, 11, 11 $\frac{1}{2}$, 14, 14, 12, 14%.

Direktion: Heinr. Bell, Jos. Bell, Th. Kaes.

Aufsichtsrat: Gust. Pickel, Phil. Comes, Jos. Kaes, P. Neiss.

Meckinghovener Grunderwerb- und Baugesellschaft

in Meckinghoven bei Recklinghausen i. Westf.

Gegründet: 23./11. 1900; eingetr. 15./1. 1901. Gründer s. Jahrg. 1901/1902. **Zweck:** Erwerb v. Grund u. Boden u. Gebäulichkeiten u. die Herstell. v. Gebäulichkeiten auf erworb. Boden.

Kapital: M. 80 000 in 16 Aktien à M. 5000. **Hypothesen:** M. 765 201.

Geschäftsjahr: 1./6.—31./5. **Gen.-Vers.:** I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Mai 1914: Aktiva: Grundstücke 948 699, Debit. 22 035, Kassa 220. — Passiva: A.-K. 80 000, Hypoth. 765 201, Kredit. 121 434, R.-F. 3800, Gewinn 520. Sa. M. 970 955.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Ausgaben 38 941, Gewinn 520. Sa. M. 39 461. — Kredit: Einnahme M. 39 461.

Dividenden 1900/1901—1913/14: 0%.

Direktion: Ludw. Paulus Freih. von Loë-Wissen, Düsseldorf.

Aufsichtsrat: Vors. Rechtsanw. Dr. Aug. Adenauer, Priester Jos. Hespers. Cöln; Heinr. L. Pohlschröder, Meckinghoven; Priester Clemens Kaufmann, Düsseldorf.

Grundbesitzgesellschaft Sanct Segolena, Akt.-Ges. in Metz.

Gegründet: 30./6. u. 22./7. 1909; eingetr. 29./7. 1909. Gründer siehe Jahrg. 1913/14. Auf das A.-K. wurde von Joh. Michel Delles folgende Einlage gemacht: Eine Besitzung, gelegen zu Metz, Franziskanerstr. 10 u. Eisstr. 9, bildend die Ecke dieser beiden Strassen, begreifend Wohnhaus mit anstossendem Gebäude, Hof u. Garten mit einem Gesamtflächeninhalt von 19 a 23 qm, im Werte von M. 62 000, wofür 62 Aktien à M. 1000 verabfolgt wurden.

Zweck: Ausbeutung u. Verwertung der Liegenschaften.

Kapital: M. 160 000 in 160 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Baukosten der Mietshäuser 110 144, Grunderwerbskosten mit Haus 62 000, Herricht. des Spielplatzes, Ausbau der Strasse, Ausdehnung der Gasleitung 445, Kassa 121. — Passiva: A.-K. 160 000, R.-F. 862, Reparatur.-R.-F. 862, Darlehen 6000, Reingewinn 4986. Sa. M. 172 710.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 553, Geschäfts-Unk. 88, Betriebs-Unk. 1711, Darlehns-Zs. 272, Reingewinn 4986. — Kredit: Vortrag 64, Mieten 7547. Sa. M. 7611.

Dividenden 1909—1913: 0, 0, 3 $\frac{1}{4}$ %, ?%.

Direktion: Joh. Michel Delles.

Aufsichtsrat: Vors. Victor Pillot, Ludw. Delles, Jos. Guervin, Fr. Goldschmidt.

Lothringer Baugesellschaft A.-G. in Liqu. in Metz.

Gegründet: 2./2. 1903; eingetr. 14./2. 1903. Gründer s. Jahrg. 1903/1904. Die G.-V. v. 29./4. 1910 beschloss die Auflös. der Ges.

Die Lothringer Bau-Ges. m. b. H. in Metz hat bei Gründung der Akt.-Ges. als Einlage auf das A.-K. in die A.-G. eingebracht: a) ein Geschäftsinventar, bestehend aus Maurergerätschaften, Lokomotiven, Lokomotiven, Fuhrpark, Dampfbaggerei, Dampfschreinerei, Warenvorräten etc., ferner einer Steinbruchanlage mit Gebäulichkeiten, Geleisanlagen, Rollwagen, Fuhrpark etc. in Gross-Moyeuivre; b) Liegenschaften, u. zwar: Bau- u. Lagerplätze auf den Gemarkungen Gross-Moyeuivre, Mörchingen, Rakingen, Stahlheim und Marange-Silvange mit einer Gesamtfläche von 4 ha 97 a 56 qm, einen aufgedeckten Steinbruch von 53 a 75 qm mit Zu- und Abfuhrwegen auf Gemarkung Malancourt, ferner verschiedene Wohn- und Geschäftshäuser in Mörchingen, Rombach, Gandringen, Gross-Moyeuivre und Bureau-, Werkstatt-, Magazin- und Schuppengebäude sowie Arbeiterbaracken in Rakingen u. Mörchingen; hierfür wie für verschiedene Wertpapiere u. angefangene Bauarbeiten wurden 896 Aktien à M. 1000 gewährt.

Zweck: Ausführung von Hochbauten, Tiefbauten, Eisenbahnbauten aller Art für fremde und für eigene Rechnung, Erwerb und Veräußerung oder sonstige Verwertung von Liegenschaften, der Betrieb aller dem Baugewerbe dienenden Hilfsgeschäfte, insbesondere auch die Herstellung und Verwertung von Baumaterialien. Auf einem 1903 erworbenen Grundstück mit Bahnanschluss in Mörchingen hat die Ges. eine Grossschreinerei errichtet. Betriebsverlust 1906 M. 7682, erhöht durch Abschreib. auf M. 86 258, wovon M. 12 577 durch R.-F. Deckung fanden. 1907 erhöhte sich der Verlust nach M. 113 401 Abschreib. auf M. 189 225, 1908 nach